Ausgabe 6 · 2021/2022

RSV Stadion-Kurier

LANDESPOKAL ACHTELFINALE

LANDESPOKAL BRANDENBURG

AOK Die Gesundheitskasse.

REGIONALER SPORTVEREIN RSV EINTRACHT 1949 e.V.

BABELSBERG 03

RSV Eintracht

gegen

SV Babelsberg 03

09.10.2021 – 14.00 Uhr

JÖRG miekley INSTALLATION GMBH

Mit unserer Erlebnisausstellung ELEMENTS auf 750 qm bieten wir nun noch mehr Service. Vereinbaren Sie jetzt einen Termin mit uns!

Jörg Miekley / Zehlendorfer Damm 32
14532 Kleinmachnow / T 033203 884477
kontakt@joerg-miekley.de

elements

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

ELEMENTS POTSDAM
RUDOLF-MOOS-STR. 6
14482 POTSDAM
T +49 331 74792-6293

11 X IN BERLIN UND BRANDENBURG

ELEMENTS-SHOW.DE

Liebe Fußballfreunde, liebe Gäste und Fans

Heute steht das Achtelfinale im AOK-Landespokal gegen den Regionalligisten SV Babelsberg 03 an. Dazu begrüßen wir herzlich unsere Gäste, die zahlreich angereisten Fans und die Schiedsrichter.

Unsere Gäste aus der Landeshauptstadt belegen mit guten 22 Punkten nach 12 Spielen den 6. Platz in der Regionalliga Nordost. Am vergangenen Wochenende setze es gegen den Tabellenführer Berliner AK 07 eine 1:2-Niederlage.

Unsere Eintracht konnte nach drei Niederlagen in Serie am letzten Samstag endlich den Bock wieder umstoßen und gewann hoch verdient mit 2:0 gegen den BSC Süd 05.

An diese Leistung wollen unsere Jungs auch heute anknüpfen, um den höherklassigen Ortsnachbarn bestmöglich zu ärgern. Beide Teams werden heute alles geben, um ins Pokalviertelfinale einzuziehen.

Unsere U23 ist dieses Wochenende spielfrei, die 3. Herrenmannschaft spielt morgen in Belzig gegen Eiche Ragösen.

In diesem Sinne freuen wir uns mit allen auf ein spannendes Spiel unserer 1. Herren und möchten noch einmal an die Einhaltung der Platzordnung und den respektvollen und fairen Umgang mit Gästen, Vereinsmitgliedern, Fans, Spielern und den Schiedsrichtern erinnern.

Christian Schulz, René Harwart

Bock umgestoßen – sicherer Sieg gegen BSC Süd 05

RSV – BSC Süd 05 2:0 (1:0)

Am 9. Spieltag der Oberliga Nord empfing der RSV Eintracht die Gäste vom BSC Süd 05 zum Brandenburg-Duell. Nach zuletzt drei Niederlagen in Folge wollten die Stahnsdorfer gegen das Schlusslicht im heimischen Stadion endlich wieder in die Erfolgsspur kommen. Beim BSC Süd 05 gab Sven Körner sein Debüt auf der Trainerbank. „Kompakt sein, kompakt sein“, forderte der BSC-Neutrainer immer wieder von seinen Kickern. Doch nach und nach fand der RSV in das Spiel, gewann Zweikämpfe und tauchte immer wieder gefährlich im Süd-Strafraum auf. Besonders der schnelle Dominik Kruska war auf der linken Seite kaum zu stellen. So auch nach knapp einer Viertelstunde, als er den mitgelaufenen Julian Rauch mit einer flachen Eingabe mustergültig bediente und dieser nur noch das Leder zur 1:0-Führung über die Linie drücken brauchte (13.). Die Gäste hatten sichtlich Probleme mit dem schnellen und direkten Spiel des RSV in die Spitzen und konnten froh sein, nicht höher in den Rückstand geraten zu sein.

„Wir hatten ein gutes Zweikampfverhalten, haben mit viel Dynamik und Zug zum Tor gespielt. Dieses schnelle Spiel war heute unser Schlüssel zum Erfolg“, sah RSV-Coach Patrick Hinze eine starke erste Hälfte seines Teams.

Im zweiten Abschnitt schaltete der RSV einen Gang zurück und ließ die Gäste mitspielen. Mehr als einige brenzlige Strafraumaktionen ohne nennenswerten Abschluss gelang den Brandenburgern jedoch nicht. Vielbeinig in der Defensive und gefährlicher in den Aktionen nach vorn blieb die Eintracht. Diese verpasste jedoch die Vorentscheidung in Form des 2:0, was sich eine Viertelstunde vor dem Ende fast gerächt hätte. Mit der einzigen guten Möglichkeit scheiterten die Gäste aus Nahdistanz am stark parierenden RSV-Torwart Marek Große. Vier Minuten vor dem Ende machte der RSV dann endgültig den Deckel drauf. Mit einem schnellen Konter gegen die aufgerückte BSC-Abwehr drang Dominik Kruska in den Strafraum ein, sah den mitgelaufenen Kai Friedrich Mautsch, der aus sieben Metern Süd-Torwart Tim Stawecki keine Abwehrchance ließ (87.).

Es spielten:

Große, Ring, Buchholz (85. Ronis), Fe. Matthäs, Nüsse, Kausch, Möhl (60. Dag), Kruska, Schönfuß (68. Matjaz), Rauch, Rohde (68. Mautsch).

Quelle: MAZ Sportbuzzer

14. Parforceheide-Crosslauf
23. Oktober 2021

Stahnsdorf, RSV-Sportplatz, Heinrich-Zille-Straße 32

Startzeiten:	10.05 Uhr:	Bambinilauf	1 km
	10.00 Uhr:	Schülerlauf	3 km
	10.30 Uhr:	Hauptlauf	10 km
	10.35 Uhr:	Hauptlauf	5 km

Startgeld: (vor Ort zu bezahlen)
Hauptlauf: Erwachsene 6 €, Jugendliche 4 €, Schüler 2 €
Schülerlauf: Schüler 2 € (Erwachsene 4 €, Jugendliche 3 €)

Anmeldungen: bis 21.10. auf www.sachselauf.de (Nachmeldung nicht möglich)

Auszeichnungen:
- 10 km: Pokale für GesamtsiegerIn
- 5 km: Pokale für schnellste(n) Jugendliche(n) (Jg. 2002 – 2007)
- 3 km: Pokale für schnellste(n) Schüler(in) (Jg. 2008 und jünger)
  Medaille für jeden Finisher
- 1 km: Medaille für jeden Finisher

Abschlusslauf
e.dis MITTELMARKCUP 2021

Aufgrund der zurzeit gültigen dritten Verordnung über den Umgang mit dem SARS-CoV-2-Virus und COVID-19 in Brandenburg (Dritte SARS-CoV-2-Umgangsverordnung- 3. SARS-CoV-2- UmgV) vom 15. September 2021 (GVBl.II/21, [Nr. 83]), ist die Sportausübung unter freiem Himmel auf öffentlichen und privaten Sportanlagen ohne Einschränkungen zulässig (Training und Wettkampf). Das heißt für Sportangebote von Vereinen ist zur Zeit kein Hygienekonzept erforderlich (Landessportbund Brandenburg 17.09.2021).

Begegnungen Achtelfinale AOK Landespokal

Samstag, 09.10.

Oranienburger FC Eintracht 1901	14:00	SV Altlüdersdorf
SV Wacker 09 Cottbus-Ströbitz	14:00	FSV 63 Luckenwalde
RSV Eintracht 1949	14:00	SV Babelsberg 03
FSV Optik Rathenow	14:00	FC Energie Cottbus
SV Frankonia Wernsdorf	14:00	VfB 1921 Krieschow
Fortuna Babelsberg	14:00	SV Victoria Seelow
SV Germania 90 Schöneiche	14:00	SV 1908 Grün-Weiss Ahrensfelde
VfB Hohenleipisch 1912	14:00	MSV 1919 Neuruppin

Highspeed-Internet aus der Region

DNS:NET versorgt als größter alternativer Breitbandversorger in Brandenburg seit Jahren die Städte und Kommunen in Brandenburg mit schnellen Breitbandanschlüssen auf Glasfaserbasis. Jetzt wird die Gemeinde Stahnsdorf zur Giganetzregion. DNS:NET hat hier schon ein bestehendes Netz und die Glasfaser bis zum Verteilerkasten gelegt. Damit geht der Ausbau in Stahnsdorf zügig voran. Die Tiefbauarbeiten und die entsprechende Leerrohrverlegung erfolgen in Kooperation mit den örtlichen Firmen, sodass die Einwohner danach hohe Datenraten von bis zu 2.500 MBit/s nutzen können.
Das ist echte Glasfaserpower, die die Stahnsdorfer Bürger ab sofort bestellen können.

Schon jetzt haben sich zahlreiche Anwohner ihren Glasfaseranschluss der Zukunft „made in Brandenburg" gesichert. Die DNS:NET baut in Stahnsdorf ein offenes Glasfasernetz. Nutzer können nach der Mindestvertragslaufzeit jederzeit zu anderen Anbietern wechseln. Mit der direkten Planung, Baubetreuung und Anbindung an die eigene Glasfasernetzstruktur mit dem Brandenburger Gigabitring und Hochsicherheitsrechenzentren wird dafür gesorgt, dass Stahnsdorf sicher und in Gigabitgeschwindigkeit ans Netz kommt.

Für Fragen zum Anschluss an das Glasfasernetz steht das Team der DNS:NET unter der Telefonnummer **030 66765 444** oder per E-Mail an **neukunden@dns-net.de** zur Verfügung.

Internet Telefon Fernsehen

Glasfaser für alle.
www.dns-net.de

DNSNET
Anschluss Zukunft.

RSV Eintracht 1949

Tor
1 Marek Große
12 Daniel Hemicker
40 Oskar Wernitz

Abwehr
2 Laurenz Markula
3 Chris Ring (C.)
4 Dwayne Bensch
13 Jonas Harwart
14 Lennart Buchholz
16 Ernes Matjaz
21 Peter Misch
25 Felix Matthäs

Mittelfeld
5 Tim Schönfuß
7 Dennis Nüsse
11 Dominik Kruska
15 Cedric Cawi
18 Alexander Möhl
19 Kai Friedrich Mautsch
20 Felix Kausch
22 Dima Ronis
23 Simon Stefanovic
26 Tom Draeger
27 Yasin Dag
29 Yannic Heinze

Angriff
8 Frank Rohde
9 Julian Rauch
10 Niklas Goslinowski
24 Tonio Schüttler
28 Luca Krüsemann

Trainer: Patrick Hinze
Co-Trainer: Jörg Miekley, Daniel Schuster
Torwart-Tr.: Sven Weigang
Athletik-Tr.: Daniel Raphaélian
Zeugwart: Marion Hinze
Betreuer: Michael Schmidt
Physios: Thorsten Flachsbart, Timur Altay

SV Babelsberg 03

Tor
1 Jannick Theißen
12 Justin Borchardt
28 Marco Flügel

Abwehr
2 Georgios Labroussis
3 Marcus Hoffmann
5 Jake Wilton
15 Luis Biehl
17 Mateo Kastrati
22 Janne Sietan
23 David Jojkic
26 Finn Berk
30 Lela Petar

Mittelfeld
6 Paul Wegener
7 Jakub Moravec
8 Emir Can Gencel
11 Tino Schmidt
14 Leonard Koch
18 David Dank
19 Marcel Rausch
21 Sven Reimann
27 Nicola Jürgens

Angriff
9 Frank Zille
20 Felix Pilger
24 Manuel Härtel
32 Daniel Frahn
33 Robin Müller

Trainer: Jörg Buder
Co-Trainer: Lars Simon
Torwart-Trainer: Lucic Bosko
Betreuer: Matthias May
Zeugwart: Marcus Petsch
Physio: Martin Miegel
Mannschaftsarzt: Nicolai Rutkowski

Eine Region, ein Verein!

REGIONALER SPORTVEREIN
RSV
EINTRACHT 1949 e.V.

#readyformore

RESTAURANT KORFU Stahnsdorf

JÖRG MIEKLEY GmbH INSTALLATIONEN

HAUPTSTADT LIMOUSINEN

DNSNET Anschluss Zukunft.

joma

Allfinanz Deutsche Vermögensberatung
Rico Güllmeister

BF-Photography

DEBEX IHRE PRIVATE POST

elektro HAASE ELEKTROANLAGEN GmbH

Deutsche Bank
In Kleinmachnow.
Für Sie. Vor Ort.
Sven Graeser
Selbstständiger Finanzberater für die Deutsche Bank
Deutsche Bank Finanzagentur Kleinmachnow
Förster-Funke-Allee 102, 14532 Kleinmachnow
Telefon 03320 5947 10
Mobil 0178 1439085
sven.graeser@db.com

W. WIEHN ELEKTROBAU GMBH

TRP Bau GmbH